

Modus AGC Individual (2017)

Voraussetzungen für Meldung

Zugelassen werden Teams (Hundeführer/Hund), die einem VDH-Verband angehören, unabhängig davon ob sie einen Hund mit oder ohne anerkannte Ahnentafel oder einen Mischlingshund führen, sofern folgende Leistungsanforderungen erfüllt werden:

Das Team hat innerhalb der laufenden Saison (Qualifikationszeitraum 01.01. – 30.09.) unter zwei verschiedenen FCI oder VDH-Agility-Richtern in VDH-geschützten Veranstaltungen **dreimal die Note Vorzüglich-fehlerfrei (ohne Zeitfehler)** in der **Prüfungsstufe A3** und **dreimal die Note Vorzüglich – fehlerfrei (ohne Zeitfehler)** im **Jumping 3 kombiniert mit den Platzierungen 1-3**, durch Vorlage des Eintrages der Leistungen im Leistungsnachweis (Kopie) mit der Meldung, nachzuweisen.

Fehlerfreie Platzierungen (siehe oben) im A-Lauf und Jumping der European Open und FCI-Agility WM des laufenden Jahres werden ebenfalls berücksichtigt.

Teilnahmeberechtigung

Für die Qualifikation werden sowohl die Platzierungen aus den A-Läufen und den Jumpings herangezogen. In Abhängigkeit der Starterzahl in der jeweiligen Größenklasse gilt folgender Punkteschlüssel:

	ab 30 Starter	20 bis 29 Starter	10 bis 19 Starter	7 bis 9 Starter
Platz	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
1.	20	15	10	7
2.	15	10	7	5
3.	10	7	5	3

Alle gemeldeten Teams mit drei 1. Platzierungen im A-Lauf und drei 1. Platzierungen im Jumping bei Starterzahl größer/gleich 30 sowie die Vorjahressieger der jeweiligen Klasse sind **direkt** als Teilnehmer qualifiziert.

Werden durch diese direkten Qualifizierungen die nachfolgend genannte Anzahl der Startplätze erreicht oder überschritten, sind in der entsprechenden Klasse keine weiteren Teilnehmer startberechtigt.

Klasse	Anzahl Startplätze
Large	90
Midi	45
Mini	45

Liegt die Anzahl der gemeldeten Teams mit drei 1. Platzierungen im A-Lauf und drei 1. Platzierungen im Jumping bei Starterzahl größer/gleich 30 unter der Anzahl der zur Verfügung stehenden Startplätze der entsprechenden Klasse, werden die restlichen Startplätze in der jeweiligen Klasse aufgefüllt, wobei die gemeldeten Teams mit höherer Punktezahl den Vortritt erhalten. Bei Punktgleichheit ist die Punktezahl aus den A-Läufen maßgebend für die Platzierung.

Zur Verdeutlichung noch Beispiele hinsichtlich der Startplatzvergabe:

- **Beispiel 1:**
Von den gemeldeten Teams in der Klasse "Large" haben 80 Teams drei 1. Plätze im A-Lauf und drei 1. Plätze im Jumping bei Starterzahl größer/gleich 30 nachgewiesen (120 Pkt.). D.h. von 90 Startplätzen sind 80 Teams direkt qualifiziert. Weitere 15 Teams erreichen in der Punkte-Addition der A-Läufe und der Jumpings 110 Punkte. Für die Vergabe der restl. 10 Startplätze werden jetzt die 10 Teams mit den meisten Punkten aus den A-Läufen herangezogen. Es qualifizieren sich die 10 Teams mit der höchsten Punktzahl aus den A-Läufen.
- **Beispiel 2:**
Von den gemeldeten Teams in Klasse „Small“ haben 45 Teams drei 1. Plätze im A-Lauf und im Jumping bei Starterzahl größer/gleich 30 nachgewiesen. Es sind 45 Teams direkt qualifiziert. Weitere Startplätze werden nicht vergeben.
- **Beispiel 3:**
Von den gemeldeten Teams in der Klasse "Small" haben 50 Teams drei 1. Plätze im A-Lauf und Jumping bei Starterzahl größer/gleich 30 nachgewiesen. Es sind 50 Teams direkt qualifiziert. Weitere Startplätze werden nicht vergeben.
- **Beispiel 4:**
Von den gemeldeten Teams in der Klasse "Midi" haben 50 Teams 70 Punkte aus den drei A-Läufen und den 3 Jumpings nachgewiesen. Für die Vergabe der 45 Startplätze werden nun die 45 Teams mit den meisten Punkten aus den A-Läufen herangezogen. Es qualifizieren sich die 45 Teams mit der höchsten Punktzahl aus den A-Läufen.

Es kann zur **Überschreitung der vorgegebenen Startplätze** kommen, wenn sich mehr Teams direkt qualifizieren (Beispiel 3) oder durch Punktegleichheit beim Auffüllen (Beispiel 1+4).

Veröffentlichung der Teams

Die gemeldeten Teams werden mit Angabe der Qualifizierungspunkte im Internet auf der AGC-Homepage unter www.agility-german-classics.de veröffentlicht. Im Zeitraum zwischen Meldebeginn und Meldeschluss sind Nachmeldungen von "fehlerfreien V0-Platzierungen 1-3" möglich. Die endgültig qualifizierten Teams erhalten auf der Teilnehmerliste eine lfd. Nummer und werden umgehend nach Meldeschluss gesondert benachrichtigt. Damit die qualifizierten Teams Mannschaften für die Agility German Classics "Team" bilden können, wird vom Hundeführer die Mail-Adresse veröffentlicht.

Turnier

Das Turnier "Agility German Classics" besteht aus einem A-Lauf und einem Jumping-Lauf auf hohem A3-Level. Es kommt das VDH- Agility-Reglement zum Tragen.

Wertung

Es erfolgt eine Kombinationswertung (A-Lauf und Jumping).

Pokale

Pokale werden für die ersten drei Plätze in Large, Medium und Small vergeben.

Preise

Den Erstplatzierten winken zudem attraktive Preise.